

Zubehör-Test

MAX-BOX von Klingler Fahrzeugtechnik



Matsch-Boxen



wasserfest

Transportern mit Pritschenaufbau mangelt es häufig an verschleißbarem und trockenem Stauraum für hochwertige Werkzeuge. Nicht selten werden deshalb Doka-Pritschen eingesetzt, das „gute“ Werkzeug landet auf der Rückbank. Ladungssicherung und Sichtschutz zur Diebstahlsicherung werden dabei schlichtweg ignoriert

Die MAX-BOXen von Klingler Fahrzeugtechnik könnten die Lösung sein. Sie werden seitlich unter der Pritsche montiert. Dabei wird der ungenutzte Raum zwischen Pritsche und Fahrgestell verwendet. So fällt im Gegensatz zu Ladeboxen, die auf der Pritsche montiert werden, keine kostbare Ladefläche weg. Natürlich können die MAX-BOXen auch unter Kofferaufbauten montiert werden. Die Besonderheit der MAX-BOXen besteht darin, dass sie als Schubladen ausgeführt

sind. Die Führungsschienen laufen auf Kugellagern und sind dadurch auch schwer beladen noch leicht zu bewegen. Die Boxen sind aus bis zu drei Millimeter starkem Aluminium gefertigt. Durch die Beschichtung und das verwendete Material sind sie korrosionsunanfällig und das Eigengewicht ist relativ gering. Die Nutzlast der MAX-BOX wird bei gleichmäßiger Beladung mit 100 Kilogramm angegeben.

Heckauszug

Der Heckauszug MAX-BOX



witterungsbeständig

Trotz heftiger Wasserdurchfahrten drangen keine Feuchtigkeit und kein Schmutz in die Boxen ein. Die simple Ausführung mit einem überlappenden Deckel, der auf einer Gummidichtung ruht, macht's möglich





www.max-box.eu



Der MAX-BOX-Slim-Auszug ist mit einer Länge von 2.510 mm und einer Belastbarkeit von 60 kg ein geniales Machwerk



Anhand der verbauten Air-Line-Zurrschienen zeigt Klingler, wie einfach und praktisch Ladungssicherung sein kann



Der geriffelte Aluboden und die verschiebbare Trittstufe bieten guten Halt für Mann und Ladung

Slim bietet eine Ladelänge von bis zu 2.500 Millimetern, das reicht für Stative, Messstangen und Leitern. Auch dieser Einschub ist als Schublade konstruiert, ebenfalls kugellagert und sehr stabil ausgelegt. Selbst bei vollem Auszug kann die MAX-BOX Slim am Ende noch mit 60 Kilogramm belastet werden.



Wasserdicht?

Wir konnten nicht umhin, die MAX-BOXen auf ihre Wasserdichtigkeit hin zu testen. In der Praxis kann eine Baustraße schon einmal matschig und mit Wasserdurchfahrten durch-



Matsch-Boxen

Fazit: Die MAX-BOXen und der Heckauszug MAX-BOX Slim sind sehr solide, für dauerhaften harten Einsatz gefertigt. Die kuggelgelagerten Auszüge funktionieren auch bei starker Verschmutzung noch einwandfrei und schaffen zusätzlichen Stauraum, was den Nutzwert des Transporters erhöht. Sie können einfach durch Vorhängeschlösser gegen Fremdzugriff gesichert werden. Δ

Text und Fotos:
Andreas Aepler

Weitere Informationen:
Klingler Fahrzeugtechnik
Wilhelm Georg Klingler
Martinweg 4
D-89129 Langenau-Göttingen
Tel.: +49 (0)7345-7254
E-Mail: info@max-box.eu
www.max-box.eu



In den verschließbaren MAX-BOXen kann wertvolles Werkzeug perfekt und trocken verstaut werden

setzt sein – bleibt dann die „edle Ware“ in den Boxen sicher und trocken und funktionieren die kuggelgelagerten Auszüge noch einwandfrei?

Also fuhren wir mehrfach mit Schwung durch tiefe Pfützen, machten schöne dynamische Fotos und begutachteten hinterher die Werkzeuge in den Boxen. Das Ergebnis kann sich sehen lassen – die MAX-BOXen sind relativ wasserdicht. Soll heißen, bei Wasserdurchfahrten sollte die Abdeckklappe



oberhalb der Wasserkante bleiben. Jedoch, und dass ist wichtiger, bei „normalen“ Pfützen durchfahrten mit starkem Spritzwasser tritt kein Wasser in die Boxen ein – Test eindeutig bestanden!

Pritsche

Dieser Testwagen, ein Iveco Daily mit 3.750 Millimetern Radstand, ist mit einer Alupritsche mit geriffeltem und dadurch tritt- und rutschicherem Boden ausgerüstet. Dabei fielen die vielen Verzurrmöglich-

keiten auf. Acht Zurringe sind im Boden eingelassen, weitere unzählige Möglichkeiten bieten die in die Bordwände eingelassenen Air-Line-Zurrleisten – hier muss nichts ungesichert transportiert werden. Das H-Gestell an der Rückseite der Fahrerkabine ist ebenfalls mit den Air-Line-Schienen bestückt und an der Heckklappe befindet sich eine nach Bedarf verschiebbare Trittstufe. Eine Besonderheit dieses Pritschenaufbaus ist die Konstruktion ohne Querträger.



TEST

NDP
TRANSPORTER

FAKTEN

Iveco Daily 35S18

Technische Daten:

Radstand:	3.750 mm
Nutzlasten:	1.000 kg
Anhängelast:	3.500 kg
zul. Gesamtgew.:	3.500 kg

Ausstattung:

Fahrwerk:	Luftfederung
Alupritsche (LxBxH):	3.850 x 2.080 x 400 mm
Air-Line-Zurrleisten, 8 Zurrösen am Boden, H-Gestell mit Air-Line-Schienen, Konstruktion ohne Querträger, 870 mm Ladekantenhöhe in Fahrstellung	

MAX-BOXen:

5 verschließbare Boxen mit gesamt 1,12 m³ Fassungsvermögen, je 100 kg Tragkraft, beschichtetes Aluminium

MAX-BOX Slim (LxBxH):	2.510 x 750 x 150 mm
-----------------------	----------------------